mobilezone®
better be clever

PROTOKOLL

ordentliche Generalversammlung der Aktionäre der mobilezone holding ag, Rotkreuz vom 8. April 2020, 9.45 Uhr am Sitz der Gesellschaft, Suurstoffi 22, 6343 Rotkreuz

Peter K. Neuenschwander, Verwaltungsratsmitglied, eröffnet die Versammlung am Sitz der Gesellschaft, Suurstoffi, 22, 6343 Rotkreuz und übernimmt den Vorsitz. Neben dem Vorsitzenden sind die Konzernleitungsmitglieder CEO Markus Bernhard und CFO Andreas Fecker anwesend. Der Verwaltungsratspräsident, Urs T. Fischer, die Verwaltungsratsmitglieder Gabriela Theus und Christian Petit sowie Michael Haubrich, neu zur Wahl wahl in den Verwaltungsrat vorgeschlagen, nehmen an der Generalversammlung aufgrund der aktuellen Lage (COVID-19) nicht persönlich teil und sind entschuldigt.

Der Vorsitzende macht einleitend folgende Feststellungen: «Basierend auf Art. 6 a der vom Bundesrat erlassenen Verordnung 2 über Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus hat der Verwaltungsrat angeordnet, dass die Aktionäre ihre Rechte ausschliesslich in elektronischer oder schriftlicher Form durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter ausüben können.

Zur heutigen ordentlichen Generalversammlung ist gemäss den gesetzlichen und statutarischen Bestimmungen am 17. März 2020 durch schriftliche Mitteilung an die im Aktienbuch eingetragenen Aktionäre und durch Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 17. März 2020 eingeladen worden.

Der vollständige Geschäftsbericht 2019 mit Lagebericht, Konzernrechnung, Jahresrechnung der mobilezone holding ag, Vergütungsbericht und Berichte der Revisionsstelle zur Konzernrechnung, zur Jahresrechnung der mobilezone holding ag und zum Vergütungsbericht und das Protokoll der Generalversammlung 2019 haben seit dem 13. März 2020 am Domizil der Gesellschaft in Rotkreuz, Suurstoffi 22, zur Einsicht auf. Gleichzeitig standen den Aktionären diese Dokumente auf der Website zur Verfügung.

PricewaterhouseCoopers AG als Revisionsstelle, vertreten durch Daniel Ketterer (leitender Revisor) ist telefonisch zugeschaltet.

Hodgskin Rechtsanwälte, Zürich als unabhängige Stimmrechtsvertreter, ist durch Martin Dietrich vor Ort vertreten.

Der Vorsitzende ernennt als Protokollführer und Stimmenzähler Andreas Fecker, CFO der mobilezone Gruppe.

Präsenz / Beschlussfähigkeit

Von den 44'781'213 ausgegebenen Aktien befinden sich 8'838 Aktien im Eigenbestand, deren Stimmrechte ruhen. Der Dispobestand, die im Aktienregister nicht eingetragenen Namenaktien, beträgt 9'925'366. Damit sind 34'847'009 Aktien berechtigt an der Generalversammlung teilzunehmen.

Der Vorsitzende stellt folgendes fest:
Durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter sind 23 917 755 oder 53.4 Prozent der ausgegebenen Aktien bzw. Stimmen und 68.6 Prozent der stimmberechtigten Aktien an der heutigen Generalversammlung anwesend. Die heutige Generalversammlung ist ordnungsgemäss konstituiert und für die vorgesehenen Traktanden beschlussfähig.

	Aktien	%	%
Ausgegebene Aktien	44 781 213	100.0	
Stimmberechtigte Aktien	34 847 009	77.8	100.0
Anwesende Aktionäre/innen	0	0.0	0.0
Unabhängiger Stimmrechtsvertreter	23 917 755	53.4	68.6
Total Anwesende Aktien	23 917 755	53.4	68.6
Absolutes Mehr	11 958 878		
Absolutes Mehr (Traktandum 3)	11 815 666		
Qualifiziertes Mehr (Traktandum 5)	15 945 170		

1. Jahresbericht, Konzernrechnung, Jahresrechnung der mobilezone holding ag

1.1 Genehmigung des Jahresberichts und Konzernrechnung 2019

Der Verwaltungsrat beantragt, den Jahresbericht und die Konzernrechnung 2019 zu genehmigen.

Der Antrag des Verwaltungsrates wird mit 23 840 010 Ja – Stimmen (99.67%), bei 41 352 Nein – Stimmen (0.17%) und 36 393 Enthaltungen (0.16%) angenommen).

1.2 Genehmigung der Jahresrechnung 2019 der mobilezone holding ag

Der Verwaltungsrat beantragt, die Jahresrechnung 2019 der mobilezone holding ag zu genehmigen.

Der Antrag des Verwaltungsrates wird mit 23 836 904 Ja – Stimmen (99.66%), bei 41 352 Nein – Stimmen (0.17%) und 39 499 Enthaltungen (0.17%) angenommen.

2. Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht für das Geschäftsjahr 2019

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, den Vergütungsbericht für das Geschäftsjahr 2019 im Rahmen einer Konsultativabstimmung zustimmend zur Kenntnis zu nehmen.

Der Antrag des Verwaltungsrates wird mit 20 098 889 Ja – Stimmen (84.03%), bei 3 611 372 Nein – Stimmen (15.10%) und 207 494 Enthaltungen (0.87%) angenommen.

3. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Konzernleitung

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, sämtlichen Mitgliedern des Verwaltungsrates und der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2019 Entlastung zu erteilen.

Der Antrag des Verwaltungsrates wird mit 23 475 202 Ja – Stimmen (99.34%), bei 97 080 Nein – Stimmen (0.41%) und 59 049 Enthaltungen (0.25%) angenommen.

4. Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinnes, einer ordentlichen Dividende und einer verrechnungssteuerfreien Ausschüttung aus Reserven aus Kapitaleinlagen

Aufgrund der per 1. Januar 2020 mit der Unternehmenssteuerreform eingeführten Ausschüttungsregel beim Kapitaleinlageprinzip für Gesellschaften mit Kotierung an einer Schweizer Börse kann eine verrechnungssteuerbefreite Ausschüttung aus der Reserve aus Kapitaleinlagen nur noch erfolgen, sofern mindestens im gleichen Umfang steuerbare Dividenden ausgeschüttet werden. Deshalb beantragt der Verwaltungsrat die Ausschüttung einer Dividende aus dem Bilanzgewinn und eine Ausschüttung aus den Reserven aus Kapitaleinlagen in gleicher Höhe von je CHF 0.30. Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, eine Dividende von CHF 0.60 pro Namenaktie auszuschütten, die sich wie folgt zusammensetzt:

4.1 Verwendung des Bilanzgewinnes der mobilezone holding ag und der Ausschüttung einer ordentlichen Dividende

Gewinnvortrag vom Vorjahr	CHF	52 011 848
Jahresgewinn 2019	CHF	24 143 341
Bilanzgewinn zur Verfügung der Generalversammlung	CHF	76 155 189

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung den Bilanzgewinn 2019 wie folgt zu verwenden:

Ausschüttung einer Dividende von CHF 0.30 pro dividendenberechtigte Aktie	CHF	- 13 434 364
Vortrag auf neue Rechnung	CHF	62 720 825

Bei Annahme dieses Antrags wird die Auszahlung, unter Abzug der schweizerischen Verrechnungssteuer von 35 Prozent auf dem Dividendenbetrag von CHF 0.30 pro Aktie, am 17. April 2020 (ex-Datum 15. April 2020) erfolgen.

Der Antrag des Verwaltungsrates wird mit 23 905 725 Ja – Stimmen (99.95%), bei 9 518 Nein – Stimmen (0.04%) und 2 512 Enthaltungen (0.01%) angenommen.

4.2 Verrechnungssteuerfreie Ausschüttung aus Reserven aus Kapitaleinlagen der mobilezone holding ag

Reserven aus Kapitaleinlagen – Vortrag vom Vorjahr	CHF	54 567 338
Zuweisung Reserven aus Kapitaleinlagen aus Kapitalerhöhung vom 14. Juni 2019	CHF	38 040 000
Verrechnungssteuerfreie Ausschüttung von CHF 0.30 pro dividendenberechtigte Aktie	CHF	-13 434 364
Vortrag Reserven aus Kapitaleinlagen auf neue Rechnung	CHF	79 172 974

Bei Annahme dieses Antrags wird die Ausschüttung von CHF 0.30 pro Aktie aus den Reserven aus Kapitaleinlagen verrechnungssteuerfrei am 17. April 2020 (ex-Datum 15. April 2020) erfolgen.

Der Antrag des Verwaltungsrates wird mit 23 908 702 Ja – Stimmen (99.97%), bei 3 541 Nein – Stimmen (0.01%) und 5 512 Enthaltungen (0.02%) angenommen.

5. Statutenänderung

5.1 Schaffung von genehmigtem Kapital

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, die Schaffung von genehmigtem Kapital im Umfang von maximal CHF 40 000, womit der Verwaltungsrat ermächtigt werden soll, das Aktienkapital jederzeit bis zum 7. April 2022 durch Ausgabe von höchstens 4 000 000 voll zu liberierenden Namenaktien mit einem Nennwert von je 1 Rp. zu erhöhen.

Der Antrag des Verwaltungsrates wird mit 22 673 085 Ja – Stimmen (94.80%), bei 1 190 176 Nein – Stimmen (4.98%) und 54 494 Enthaltungen (0.22%) angenommen.

6. Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Konzernleitung

6.1 Genehmigung des Gesamtbetrags der maximal zulässigen Vergütung des Verwaltungsrats für die Dauer bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung die Genehmigung des gegenüber dem Vorjahr unveränderten Gesamtbetrags der maximal zulässigen Vergütung des Verwaltungsrates für die Dauer bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung in Höhe von CHF 0.47 Mio.

Der Antrag des Verwaltungsrates wird mit 23 317 926 Ja – Stimmen (97.49%), bei 415 521 Nein – Stimmen (1.74%) und 184 308 Enthaltungen (0.77%) angenommen.

6.2 Genehmigung des Gesamtbetrags der maximal zulässigen Vergütung der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2021

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung die Genehmigung des gegenüber dem Jahr 2020 unveränderten Gesamtbetrags der maximal zulässigen Vergütung der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2021 in Höhe von CHF 4.8 Mio.

Der Antrag des Verwaltungsrates wird mit 20 744 366 Ja – Stimmen (86.73%), bei 2 953 559 Nein – Stimmen (12.35%) und 219 830 Enthaltungen (0.92%) angenommen.

7. Wahlen

7.1 Wahl des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, die folgenden vier Personen je einzeln als Mitglieder des Verwaltungsrates bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung zu wählen:

a) Wiederwahl von Urs T. Fischer
b) Wiederwahl von Gabriela Theus
c) Wiederwahl von Peter K. Neuenschwander
d) Neuwahl von Michael Haubrich

Der Antrag des Verwaltungsrates wird wie folgt angenommen:

Verwaltungsrat	Art	Ja	%	Nein	%	Enthaltung	%
Urs T. Fischer	Wiederwahl	21 670 416	90.60	2 212 212	9.25	35 127	0.15
Gabriela Theus	Wiederwahl	21 682 966	90.65	2 204 068	9.22	30 721	0.13
Peter K. Neuenschwander	Wiederwahl	21 188 724	88.59	2 692 692	11.26	36 339	0.15
Michael Haubrich	Neuwahl	21 545 380	90.08	2 304 031	9.63	68 344	0.29

7.2 Wahl des Präsidenten des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, Urs T. Fischer als Präsident des Verwaltungsrates bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung zu wählen.

Der Antrag des Verwaltungsrates wird mit 20 431 311 Ja – Stimmen (85.42%), bei 3 451 317 Nein – Stimmen (14.43%) und 35 127 Enthaltungen (0.15%) angenommen.

7.3 Wahlen in den Vergütungsausschuss

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, die folgenden drei Personen je einzeln als Mitglieder des Vergütungsausschusses bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung zu wählen:

a) Herr Urs T. Fischer (Wiederwahl);
b) Herr Peter K. Neuenschwander (Wiederwahl)
c) Michael Haubrich (Neuwahl));

Der Antrag des Verwaltungsrates wird wie folgt angenommen:

Verwaltungsrat	Art	Ja	%	Nein	%	Enthaltung	%
Urs T. Fischer	Wiederwahl	19 016 492	79.51	4 837 988	20.23	63 275	0.26
Peter K. Neuenschwander	Wiederwahl	20 992 332	87.77	2 860 148	11.96	65 275	0.27
Michael Haubrich	Neuwahl	21 377 109	89.38	2 451 401	10.25	89 245	0.37

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass der Verwaltungsrat beabsichtigt Urs T. Fischer zum Vorsitzenden des Vergütungsausschusses zu ernennen.

7.4 Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters.

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, Hodgskin Rechtsanwälte, Zürich, als unabhängigen Stimmrechtsvertreter bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung zu wählen.

Der Antrag des Verwaltungsrates wird mit 23 898 204 Ja – Stimmen (99.91%), bei 11 124 Nein – Stimmen (0.05%) und 8 427 Enthaltungen (0.04%) angenommen.

7.5 Wahl der Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, PricewaterhouseCoopers AG, Zürich, für das Geschäftsjahr 2020 als Revisionsstelle zu wählen.

Der Antrag des Verwaltungsrates wird mit 23 690 873 Ja – Stimmen (99.05%), bei 199 808 Nein – Stimmen (0.84%) und 27 074 Enthaltungen (0.11%) angenommen.

Damit ist die Generalversammlung beendet. Der Vorsitzende dankt den Aktionären für die Wahrnehmung der Wahl- und Stimmrechte. Die Durchführung der nächsten ordentlichen Generalversammlung ist für den 7. April 2021 vorgesehen.

Ende der Generalversammlung: 10:10 Uhr

8. April 2020

Der Vorsitzende:

Peter Neuenschwander

Der Protokollführer:

Andreas Fecker